

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Nachrichten für Stadt und Land. 1866-1938 52 (1918)

167 (22.6.1918)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-24277](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-24277)

Widmshaven, Dame mit zwei Kindern (10 und 5 Jahre) sucht auf dem Lande oder in der Nähe eines Waldes gute Sommerfrische

Z. g. H.

Theaterwall 36.

24. Juni 3 Uhr L. J. u. R. □

Johannisfest □

Wer erteilt einem jungen Mädchen Unterricht im Schreibe? Angebote unter M. G. 107 an d. Geschäftsstelle d. Bl.

Familien-Nachrichten

Berlobungs-Anzeigen. Stadt Kärnten. Ihre Verlobung beehret sich anzuzeigen

Johanne Muth Adolf Sohn

Geburts-Anzeigen. Die Geburt eines gesunden, kräftigen

Jungen zeigen hoch erfreut an Dr. Cremer und Frau. Oldenburg, 21. Juni 1918.

Todes-Anzeigen.

Seghorn.

Am Dienstagabend entschlief nach kurzer, schmerzlicher Krankheit mein lieber, unvergesslicher Mann, unser lieber, treuer, sorgender Vater, mein lieber Sohn, unser lieber Bruder, Schwager und Onkel, der

Landwirt

Heinrich Eilers

im 62. Lebensjahre.

In tiefer Trauer

Frau Johanne Eilers, Otto Eilers, zurzeit im Felde, Elmar Eilers, zurzeit im Felde, August Eilers, Elise Eilers, Frau Helene Eilers Ww., Neuenburg, und Angehörige.

Die Beerdigung findet am Montag, den 24. Juni, vormittags 11 1/2 Uhr, vom Krankenhaus aus auf dem Friedhofe in Sarel statt.



Angusthausen, den 22. Juni 1918.

Am 20. Juni starb im Krankenhaus zu Düsseldorf infolge einer im April im Westen erhaltenen schweren Kopfverletzung mein lieber, herzenguter Sohn, unser lieber Bruder, Schwager, Onkel und Nefte, der

Gefreite

Johann Hinrich Janssen,

Inhaber des Eisernen Kreuzes, welches hiermit allen Verwandten und Bekannten tieftraurig zur Anzeige bringen

Frau Ww. Elise Jansen, Eilert Jansen, zurzeit Hannover, Friedrich Jansen, zurzeit im Felde, Hinz, Klaußen und Frau geb. Jansen, Berne, und Angehörige.



Wülfing, den 20. Juni 1918.

Plötzlich und unerwartet erbielt ich die traurige Nachricht, daß mein innigstgeliebter, herzenguter Mann und meiner drei kleinen Kinder so überaus liebevoller Vater, mein lieber Sohn, unser lieber Schwiegerohn, Bruder, Schwager und Onkel, der

Wehrmann

Wilhelm Barkemeyer

Inhaber des Friedrich-August-Kreuzes, im eben vollendeten 37. Lebensjahre am 9. Juni durch Granatsplitter fürs Vaterland gefallen ist.

In unsagbarem Schmerz Anna Barkemeyer geb. Dührn nebst Kindern und Angehörigen.

Du gingst von uns mit schwerem Herzen und hofftest auf ein Wiedersehen. Viel größer sind jetzt unsere Schmerzen, da dieses nicht mehr kann geschehen.

Ruhe sanft, geliebtes Herz! Du hast den Frieden, wir den Schmerz.



Colmar, den 20. Juni 1918.

Erhielten jetzt von meinem Leutnant die traurige Gewißheit, daß mein herzenguter Sohn, unser lieber Bruder, Schwager und Onkel, mein lieber Bräutigam, der

Landsturmann

Johann von Lienen

nach schwerer Verwundung am 21. März am 24. März im 30. Lebensjahre fürs Vaterland gestorben ist.

Frau Ww. von Lienen, D. Büfing, zurzeit im Felde, und Frau geb. von Lienen und Kinder.

Anna von Lienen, S. Tietjen, zurzeit Soldat, und Frau geb. von Lienen und Kinder.

A. von Lienen, zurzeit im Felde, und Frau und Kinder.

H. von Lienen, zurzeit im Felde, und Frau und Kinder.

Ww. M. Büfing geb. von Lienen und Kind, Maria Spietermann als Braut.

Die Freude deiner Wiederkehr war nie vergangen den Deinen, und mögen auch die Liebenden dich noch so sehr beweinen.

Du warst so gut, du starbst so früh; vergessen werden wir dich nie!

Gestern nachmittag, 6 1/2 Uhr, entschlief meine liebe Frau, unsere gute, treuergebende Mutter, Schwieger- und Großmutter

Annchen geb. Dudden

im vollendeten 68. Lebensjahre.

G. P. Gerdes, Oldenburg, Kastanienallee 42.

Pastor Dr. Moegenster, Sombroch, Prof. Dr. Ruhlmann, Jülich und 9 Enkelkinder.

Die Beerdigung findet statt am Dienstag, den 25. d. Mts. Trauerandacht 9 1/2 Uhr vorm. in der Kapelle des Evang. Krankenhauses.



Stadt besonderer Ansage.

Dretfort, den 21. Juni 1918.

Hierdurch die traurige Mitteilung, daß unser lieber, guter Bruder, Nefte und Weiter, der Gefreite

August Haake

in einem Reserve-Infanterie-Regiment, Inhaber des Friedrich-August-Kreuzes, am 8. Juni im blühenden Alter von 19 Jahren durch eine Granate den Heldentod erlitten hat.

In tiefer Trauer

Familie F. Peiermann nebst Geschwistern und Angehörigen.

Sieher August, ruhe sanft nach schwerem Kampfe!



Bingerbrück, den 19. Juni 1918.

Heute erhielt ich die tieftraurige Nachricht, daß am 17. d. M. mein lieber, herzenguter Mann, unser lieber Sohn, Bruder und Onkel, der

Bahnmeister

Emil Harbers,

Unteroffizier bei einer Betriebs-Komp. in Feindesland, in seinem 35. Lebensjahre in einem Kriegs lazarett infolge einer Blinddarmerkrankung sanft entschlafen ist.

In unsagbarem Schmerz

Frau Anna Harbers, geb. Oldenburg, Julius-Wolff-Platz 4, Eilert Harbers und Frau, Emschamm, und alle Angehörigen.

Stadt Kärnten.

Allen Verwandten und Bekannten die tieftraurige Nachricht, daß meine liebe Frau, unsere liebe, gute Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

Räti Löw geb. Gloystein

in ihrem 32. Lebensjahre am 19. Juni in Meran (Tirol), fern von ihrer geliebten Heimat, nach langem, mit großer Geduld ertragenem Leiden sanft entschlafen ist.

In tiefstem Schmerz

Bruno Löw, Bernh. Gloystein und Frau geb. Brodmann,

Magnus Gloystein und Frau geb. Geyer,

Wilhelmine Stawaritsch geb. Gloystein und Kinder,

Alma Gloystein,

Hermann Böcher und Frau geb. Gloystein,

Heinrich Severin,

Meran, Reichshausen, Aiel, Bremen, Lemwerder.



Nordermoor, 21. Juni 1918.

Am 10. Juni ist unser lieber Sohn und Bruder

Fritz

im kaum vollendeten 19. Lebensjahre im Westen für sein Vaterland gefallen.

In tiefstem Schmerz

Landst. Vatermann u. Frau, Martha u. Sophie Vatermann.

Bereitsbesehung dankend verboten.

Hob 1 B. 21.



Stadt besonderer Ansage.

Kirchhatten.

Tieferschüttert erhielten auch wir die schmerzliche Nachricht, daß mein innigstgeliebter, hoffnungsvoller, guter Sohn, unser treuer Bruder, Nefte und Weiter, der

Gefreite

Hans Willers,

im Garde-Reserve-Schützen-Batt., Inhaber des Eisernen Kreuzes und des Friedrich-August-Kreuzes,

im 23. Lebensjahre am 11. Juni den Selbentod fürs Vaterland erlitten hat, nachdem er über 3 Jahre die Strapazen des Krieges mitmachte.

In tiefer Trauer im Namen aller Angehörigen

die schwergeprüfte Mutter Witwe Hel. Willers geb. Schütte und Kinder.



Am 14. Juni 1918 fiel an der Spitze des Bataillons unser lieber, hochberechteter Komp.-Führer, s. Bl. Bataill.-Führer

Herr Leutnant

Fritz Schlüter,

Ritter d. Hohenzollerischen Hausordens mit Schwertern, des Eisernen Kreuzes 1. und 2. Klasse und des Oldenburg. Friedr.-Aug.-Kreuzes 1. und 2. Kl.

Die Kompanie verliert an ihm einen treuen und gerechten Führer. Sein mutterhaftes, tapferes Benehmen war uns stets ein Vorbild. Die Kompanie wird feierlich immer in Ehrfurcht und Stolz gedenken, und sein Name und Geist werden in uns fortleben.

Die Unteroffiziere u. Mannschaften der 7. Komp. eines Inf.-Regts.

S. A.: Born, Seibebel u. Offiz.-Stellb.

Donnerschwee, den 19. Juni 1918. Edou wieder traf uns der harte Schlag, auch unsere geliebte

Erna

infolge Gehirnentzündung im Alter von 5 Jahren durch einen frühen Tod zu verlieren. Vor kaum 6 Monaten ging ihre liebe Schwester Klara ihr in die Ewigkeit voran.

In tiefster Trauer D. v. Hagen, zurzeit im Felde, und Frau Martha geb. Jansen.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 25. Juni, nachmittags 3 Uhr, auf dem Donnerschwee Kirchhofe statt.

Danklaasunen.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem schweren Verlust meines lieben Mannes, unseres guten Bruders und Schwagers, sagen wir allen, die seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und ihm das letzte Geleit gaben, sowie allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn, insbesondere Herrn Pastor Bies für die trostreichen Worte, unseren

herzlichsten Dank

Selene Reinhardt und Angehörige.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden meiner lieben Frau danke ich herzlich, Carl Meyer und Kinder, Emschammergraben,

Für die uns anlässlich des Todes meiner lieben Frau und unserer guten Mutter bewiesene freundliche Teilnahme sagen wir allen

herzlichsten Dank.

S. zur Rose nebst Angehörigen, Querenheide, Juni 1918.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem schweren Verlust unseres innigstgeliebten Sohnes und Bruders sagen wir auf diesem Wege

herzlichsten Dank

Gerhard Koch und Frau und alle Angehörigen, Anttel bei Neuenburg.

Heiratsgesuche

Alteinst. best. ja. Frau, 23 J., schöne Gesicht, Süddeiner, sucht Anschluss an gut. H. zw. sp. Heirat. Angebote unter S. 11. 100 an d. Geschäftsstelle d. Bl.

Junge gebildete Dame, Landwirtin, 25 J., engl. mit groß. Verm., wünscht, da es ihr jetzt d. Kriegeszeit an Anlag. Vermehren mang. Ref. mit Herrn (Kleinem, bew., jed. Landwirt, gut litzert, u. anlag. geschl.), dem sie ein gemeins. heim voll Glück u. Liebe bereiten möchte, an Heirat. Zusich. mit Bild. unter M. P. 117 an die Geschäftsstelle d. Blattes.

Suche für meine Tochter, Schülerin der 1. Kl. d. Cäcilienchule, für die Ferien Aufenthalt auf dem Lande. Sie ist sehr fleißig, liebt und kann auch Handarbeiten. Angebote unter M. P. 128 an d. Geschäftsstelle d. Blattes.

Wer erteilt Dame Unterricht in der französischen Sprache? Angebote mit Preis unter S. 2 an die Filiale Rangelstraße 45.

MS Sie man nicht verbgeben bei: kein ann gelassen. Nachen wenn Si haben, de Krieg hai so aber so das neue Die woß an hoge so allerlei unsern V. heriberto. toket den es wahr. Belle hof Sie zu I man noch Sch. Sie da si sein man mit sein.

S o l ten, Den Blatt bei

F

* M Würde de burg, zur

Dr

Sch darum h jst, wo das mir mein eig über, wi Stiefloch flüssen. Ienne. S einzieher se deme sehr ger derkaffen liegen - Er n mens Ge einen U heimris, preisgeb Rehe se Und vorher i bei dem: diefer a: Reif: Ra Weibes s. bei lber: kenden! n! und vid aus lgerer

Oberförsterei Oldenburg.

Das Birkbeeren-Pflücken

In den Staatsforsten ist vom **Montag den 24. Juni** ab **gestrichen**. Erlaubnisse hierzu werden von den Holzregierungen ausgestellt. Die Birkbeeren-Ernte im Birkhainholz ist durch Regenwetter größtenteils vernichtet.

Landstelle,

bestehend aus Wohnhaus, Stall und 2 Sektar 59 Ar 84 Quadratmeter Ländereien.

beachtliche ich mit Antritt zum Herbst bezug. Mai 1919 öffentlich meistbietend zu verkaufen.

Gonnabend, den 22. Juni d. J.,

nachmittags 5 Uhr, im „Feldschloßchen“ in Beschloß.

Die Gebäude sind fast neu, die Ländereien bester Bonität. Das Grundstück enthält 10 bis 12 Bauplätze.

Die Gebäude gelangen auch mit 1 Sektar Garten und Weideland zum Verkauf. Bei genügender Gebot erfolgt in diesem Termin der Zuschlag und die Beurkundung d. Verkaufs.

Eigen-Gärten,

An bester Lage Bürgerfeldes (Stadtgebiet) habe ich

zwei Gartenland-Flächen

zur Größe von 4050 Quadratmeter (3 Bauplätze) und etwa 8000 Quadratmeter (1 bew. 2 Bauplätze) zu verkaufen.

Beide Flächen sind erstklassiges Gartenland und der guten Lage wegen auch dem Kriege vorteilhaft zu Bauplätzen zu verwenden. Der Verkauf kann auch schon jetzt bauplatzweise erfolgen.

Moor-Landstelle

zur Größe von 10 Sektar mit guten Gebäuden unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

2-Familienhaus

mit großem, sehr ertragreichem Garten habe ich preiswert zu verkaufen.

Ergraute Haare

mit Honnigsonnensalbe, große Fl. 4,20 M. kleine Fl. 2,25 M. Neuen im Gebrauch. Unschädlich. Preis 3/2. Dr. J. A. Schöner, Gerhard Bremer, Dr. Nevel, Apotheker, Th. Storand.

Wallach,

1,75 m groß, kommt u. gut in jedem Geschirr, toller Einpänner. B. Wendeln, Tel. Nr. 4.

zwei Stute,

sie geht fromm ein- und zweispännig, und ist leichtes etwa 3 Jahre alt.

Gras-Verkauf.

Blantenbura. Der Landmann Johann Schlegel hat am **Montag, den 24. Juni d. J.,** nachmittags 3 Uhr,

auf seinen (früher Meyer-)schen Ländereien in der Blantenburaer Mark

11 Stück bestes handenes Mähgras

in passenden Abteilungen und öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen.

Kaufliebhaber - welche sich um 3 Uhr nachmittags bei Mebers Gasthause in Oldenburg - Neuenwege vorankommen wollen - laden ein

Georg Schwarting,

amtl. Aukt., Eversten.

Saus-Verkauf.

Oldenburg-Dammerschwee. Der Sandler Hermann hat, will seinen anverkauften Verkauf

sein an der Kunterstraße (ammittels an d. Stadtgrenze) Nr. 6 belegen

2-Familien-Wohnhaus,

bestehend aus dem in gutem baulichem Zustande befindlich. Saus, Stall und schönem Garten.

Öffentlich verkaufen. Verkaufstermin steht an

Dienslag, den 25. Juni d. J.,

nachm. 6 Uhr, in Webers Gasthause, Lindenstraße.

Das Haus eignet sich der besten Lage wegen vorzüglich f. ein Geschäft. Schaukasten ist vorhanden.

Es soll möglichst sofort in diesem Termine verkauft werden.

Georg Schwarting,

amtl. Aukt., Eversten.

Verpachtung von Garten- und Grünländereien.

Eversten. Landmann Gerh. Popphausen daselbst (Stafen) läßt am

Mittwoch, den 26. Juni d. J.,

nachmittags 3 Uhr, öffentlich auf mehrere Jahre verpachten:

1. Die sehr ertragreichen, nahe der Stadt belegenen Gartenländereien am Osterkampsweg.

2. Die beiden Flächen am Kaiserweg.

3. Den Flächen a. Marktweg (vorzüglich, Mähland).

Die Verpachtung bezieht sich auf Osterkampsweg. Pachtliebhaber laden ein

Gras- u. Frucht-Verkauf.

Eversten. Landmann Johann Schlegel hat am **Donnerstag, den 27. Juni d. J.,** nachmittags 3 Uhr,

bei seinem Hause, Ahlfenweg 1,

15 G.-G. gut liegendes Mähgras

in passenden Abteilungen, ferner mit amtlicher Genehmigung

4 Stücke Roggen, 2 Stücke Kartoffeln

in Pfländern öffentlich verkaufen. Kaufliebhaber laden ein

Georg Schwarting,

amtl. Aukt., Eversten.

Verkauf von Weidelandereien

Bloterfeld. Im Auftrage der Eigentümer werde ich die an Bloterfeld nahe der Straße 1 neben dem Armenhause sehr günstig am Almensewege belegenen

5 Sektar beste Weidelandereien

im „Räbnpool“ am Freitag, den 28. Juni d. J.,

nachmittags 6 Uhr, in Bw. Brüggemanns Gasthause in Bloterfeld öffentlich meistbietend, verkaufen.

Die Ländereien sind bester Bodenbeschaffenheit, u. ganz eingefriedigt, auch ist Pumpenanlage vorhanden.

Der Verkauf erfolgt im ganzen und in passenden Abteilungen. Die Ländereien sind besonders geeignet zur Errichtung ein bequemen, nahe der Stadt Oldenburg belegenen kleinen Landstelle.

Die Gebote werden beurkundet.

Verkauf einer Wirtschaft

mit Milchviehhaltung. Unter meiner Nachweisung ist eine gute

Gastwirtschaft mit Ausspann,

schönen neuen Gebäuden und Stallungen, Gartenländereien, mit bestem Antritt wegen Alters des Besitzers zu verkaufen.

Milchwirtschaft

Betrieb: Jahresumsatz in Milch 30000. Seite Verträge und 200 G.-S. gepachtete Weiden, Weiden und Ackerländereien können übernommen werden.

Die Besichtigung gibt auch einem Kriegsbefähigten eine sichere und leichte Existenz.

Wendeln, Aukt., Wiedehausen, - Fernruf 217.

Knoschenmähler 4. Futtergewinn. d. 41 an, Geräte, tragb. Ställe, f. Geflügel, Ziegen und Schweine. Preisliste frei. Geilighof in Morgenstern 92

Ein-Pferdewagen mit Gummitreifen a. best. Lindenburastraße 2.

Verkäufe von Wohnhäusern, Bauplätzen und Gartenland.

Eversten. Der Bauunternehmer Franz Küters zu Bloterfeld, zurzeit im Felde, läßt am

Mittwoch, den 3. Juli d. J.,

nachmittags 5 Uhr, in seinem Gasthause zu Bloterfeld mit Antritt zum 1. November d. J. zum dritten und letzten Male öffentlich meistbietend zum Verkauf aufsetzen:

1. Das zu Eversten 2, an der Bloterfeld, Gasth. belegene, sehr gut gebaute und geräumig eingerichtete

Wohnhaus,

enthaltend vollständige Ober- und Unterwohnung mit Zubehör, Stall und sehr ertragreichem 4 Sektar großem Garten, mit vielen Obstbäumen umf. Von dem Garten läßt sich ein Bauplatz abtrennen.

Geboten sind bisher nur 12000 M. bzw. mit Schwaben 14000 M.

2. Das an der Konradstr. zu Eversten gelegene, geräumige

2-Familien-Wohnhaus

nebst Stallungen und etwa 3 Sektar großem Garten.

Geboten sind bisher nur 11000 M.

Bauplatz,

groß rund 1 Sektar, sehr ertragreiches Gartenland.

4. Die in Eversten 2 direkt an der Bloterfeld Gasth. belegene, mit großer Front belegene 3 Sektar, feinerseitig von Hofmann angekauften

Baupläze,

erkl. Gartenland, je reichlich 1 1/2 Sektar groß. Sehr günstige Gelegenheit zum Erwerb eines später leicht wieder zu verwertenden Eigen Gartens nahe der Stadt.

Geboten sind bisher nur 1,40 M. je Quadratmeter.

Weide- und Ackerland,

groß reichlich 20 Sektar, ebenfalls ganz zu Bauplätzen geeignet.

An diesem Termine erfolgt der Zuschlag.

Jede gewünschte Auskunft wird gern erteilt. Kaufliebhaber laden ein

Georg Schwarting,

amtl. Aukt., Eversten.

Leinwand.

Ein Erlösung für jeden Leinwand. Spranzband. Deutsche Reichsbank. Ausl. Patent angem. Ohne Feder. Ohne Scherenschnitt. Ohne Scherenschnitt. Vorzüge Sie gratis Prospekt. Die Liefer. Gebr. Spranz. Unterhochen (Würt.) Nr. 97

Nachfrage.

Zwischenh. in Deltens. Erwerb, Verkauf am 29. d. Mts. kommen auch noch

Offenburg. Im Auftrage haben wir das Haus

Stadionstraße 23 (enthaltend drei Wohnungen) nebst Stall und Garten, groß 8 Ar 49 Quadratmeter, mit Antritt zum 1. November d. J. zu einem mäßigen Preise unter der Hand zu verkaufen.

Verpachtung.

Streef bei Sandkna. Hausmann R. Münnich, daselbst, beabsichtigt, seine

Generelle,

gute Gebäude und plan 3 Sektar Ländereien (auf Münnich nicht od. weniger Land), b. Hause belegen, mit Antritt 1. Nov. d. J., Ackerland nach Verträge, auf mehrere Jahre zu verpachten. Pächter wollen sich an mich wenden.

Frucht-Verkauf in Sandhatten.

Pächter Fritz Biele, zur Zeit Surel, läßt am

Gonnabend, den 29. Juni d. J.,

nachm. 5 Uhr, auf den gepachteten Ländereien der Substanzbesitzer in Sandhatten:

50 G.-G. gut liegendes Roggen

auf dem Galm meistbietend mit Zahlungsfrist verkaufen.

Käufer wollen sich an dem Felde bei 3. Substanzbesitzer Kaufvermitteln.

S. Ripken, Auktionator, Kirchhatten.

Legter Verkaufsantrag.

Oldenburg. Landwirt Ed. Menners in Gredshwarden läßt

Dienslag, den 25. Juni d. J.,

nachm. 5 Uhr, in Morisses Gasthause „Alte Kabelle“ öffentlich meistbietend mit Antritt auf Mai f. N. zum dritten u. letzten Male zum Verkauf aufsetzen:

1. die zu Großenmeere-Paraborn an d. Chaussee belegene

Landstelle,

bestehend aus den von Frau Billing bebauten geräumigen massiven Gebäuden, einer Köterei u. auf 39,2238 Sektar Ländereien, wovon ca. 24 Sektar ertragreiche Grün- und Ackerländereien und ca. 15 Sektar noch unutilisiert sind.

2. die zu Oldenburg-Neuenb. belegene, 4,4778 Sektar

Grünländereien.

Der Verkauf erfolgt sowohl im ganzen als auch stückweise in vollen und zusammenhängenden Ländereien an den Verbindungswege Oldenburg-Paraborn und eignen sich demnach besonders für eine Unbauertelle. Die Verkaufsbedingungen sind günstig.

Bei antiquem Gebote wird im Termin der Zuschlag sofort erteilt.

Carl Auk, amtl. Auktionator, Duedanne.

Wohnhaus

mit 6 Sektar sehr ertragreichem Land an guter Lage zu verkaufen. Georg Schwarting, amtl. Aukt., Eversten.

Gras-Verkauf

Paradies (Mienhundert). Auf ihren zu Paradies belegenen Gründen lassen Auktionator G. Haake, Oldenburg, Erben am

Gonnabend, 23. Juni,

nachmittags 5 Uhr, 20 Stück gutbefehl. Mähgras

in Abteilungen öffentlich meistbietend verkaufen.

Gras-Verkauf.

Großenmeer. Auf den Parzelländereien v. Moorseite werden am

Montag, 24. Juni,

nachmittags 6 Uhr, ca. 20 Stück gut befehltes Mähgras

in Abteilungen öffentlich meistbietend verkauft.

Kirchhammelwarden.

Landwirt Joh. Haake, daselbst, läßt in Frede, auf den gepachteten Ländereien der Substanzbesitzer in Sandhatten:

Gonnabend, den 29. Juni d. J.,

nachm. 3 Uhr, in seinem Hause bzw. an Ort und Stelle öffentlich meistbietend m. Zahlungsfrist verkaufen:

9-jährige Stute „Cardula“ Nr. 21 524, mit bestem Schuttfüllen v. „Syrrie“, wieder belegt vom „Förder“.

6-jähr. Stute „Albanesia“ Nr. 19 699, mit bestem Schuttfüllen v. „Syrrie“, wieder belegt vom „Förder“, beide Pferde sind hervorrag. Zuchtst. in jedem Geschirr.

1 1/2-jährige Stutener, Vat. „Syrrie“, Nr. 12 276, mit recht gutem Gama.

6 Milchkuhe, frischmilchend und hochtragend.

4 fruchtbar. Quenen, 4 Winden.

8 Rindochsen.

6 Kuh- und Bullkälber. 1 Schwein, 2 Lämmer.

ferner: 11 Stück gutbefehl. Mähland in 4 Hämern:

5 Acker Roggen, 2 Acker Weidbohnen, 2 Acker Hafer, 1/2 Acker Kartoffeln, 27 Stück Nachweide in 4 Hämern.

11 Stück Getreide.

Verkauf einer günstig belegenen Landstelle.

Barel. Im Auftrage habe ich eine in Dorstede, nahe der Bahnd. Dan. a. d. Ostsee, Gängenban u. Dorstede belegene

Landstelle,

bestehend aus dem massiven, fast neuen Gebäuden und plan 10 1/2 Stück direkt beim Hause belegenen sehr ertragreichen Acker- und Grünländereien, mit Antritt zum 1. Mai f. N. unter der Hand zu verkaufen.

Verkauf einer Landstelle zu Fladder bei Wardenburg.

Frau Witwe Abdick in Hoven beabsichtigt unhandhabbar ihre zu Fladder b. Wardenburg beleg.

Landstelle,

bestehend aus dem neuen Wohnhause und 16,1493 Sektar in einem Komplex liegenden Ländereien, von denen ca. 1/4 kultiviert ist, öffentlich meistbietend mit Antritt nach Uebereinkunft zu verkaufen.

Die kultivierten Ländereien sind in besserem Zustand und eignen sich besonders als Weideland, das unutilisiertes Land ist Moorland, ganz eben und leicht zu kultivieren. Ein großer Teil des Kaufpreises kann gegen mäßige Anzahlung stehen bleiben.

3. und letzter Verkaufstermin steht an auf

Montag, den 24. Juni d. J.,

nachmittags 4 Uhr, in Fißbeck's Wirtshaus in Wardenburg.

Bei tragend annehmbarem Gebot wird der Zuschlag sofort erfolgen.

Ein weiterer Verkaufstermin findet nicht statt.

Köterei-Verkauf.

Landmann Gerh. Ripper in Seidampferfeld, zurzeit im Felde, beabsichtigt, seine in Seidampferfeld und schönem Moor,

Köterei,

bestehend aus geräumigen Gebäuden und 80 Sektar allerbesten Ländereien und schönem Moor,

mit Antritt zum 1. Mai 1919 zu verkaufen.

Kauflustige wollen sich bald an mich wenden oder zur Unterhandlung am

27. Juni,

nachmittags 1 1/2 Uhr, auf dem Kaufobjekt sich einfinden, da Verkäufer dann hier auf Urlaub weilt.

Degen, Aukt., Nastebe.

Gras-Verkauf.

Schweiburg. Herr Pastor Marcus in Jade läßt am

Dienslag, den 25. Juni d. J.,

nachmittags 5 Uhr, auf der Pottoreibau

10 Stück gut befehltes Mähgras

in Abteilungen öffentlich gegen Meistgebot verkaufen.

Kaufliebhaber laden früh ein

Stedmann, Aukt.

Neufundene. Zu verk. ein schönes Bullentalb. Joh. Mariens, Barbeter Weg.

Handwritten notes and small advertisements on the left margin.

Handwritten notes and small advertisements on the right margin.

HEINRICH LANZ MANNHEIM Dampf-Dreschmaschinen

Bisher geliefert über 24 000

Starbid
für Winter 1918/19 muß bestellt werden, auch auf Karte.
Z. Hagenstede, Zaberbern.

Schuhkreme
In Blechdosen 65/13 abzugeben. Probebeutel 50 Dosen zu 25,50 M., Probebeutel 100 Dosen zu 46 M. franco Nachnahme.
Reinhart & Co., Hamborn 1, Schlicksack 22.

Zu kaufen gesucht drei Waggons
Schwarz. Baktori.
H. Dräger Ww., Brinkum b. Bremen.

Vin beurlaubt zur Ausführung von
Reparaturen landw. Maschinen u. Geräte.
Herrn Bollmann, Maschinenbauer, Hastede, Fernsprecher 228.

Dezimalwagen,
600 kg Tragf., äußerst stark, prompt lieferbar. Versand nach jeder Bahnh. Station.

D. Beekenjr.,
Einwohner b. Westerstede. Osterburg. Zu kaufen gesucht mehrere Milch- und güstige Ziegen.
Angebote und Preis an G. Gerdes, Bremer Chaussee 39, Ahternholz b. Wardeburg. Zu verkaufen 1 dreijährige belegte, beste

Stute,
aber gegen ein gut. Arbeitspferd zu vertauschen.
Heine. Speckmann.

Patentanwalt
Dipl.-Ing. Wolf, Bremen, Herdentorsteinweg 3.

Zu kaufen gesucht eine
Lanz-Langstrobprelle,
1500 Millim. Kanalbreite, Seilegramm-Bezeichnung "Leichtprellebetrie". Gest. Anfragen unter N. 75 an d. Geschäftsstelle d. Bl.

Zu verkaufen eine wenig gebrauchte
Lanz-Dreschmaschine,
80 Zoll breit, passend für Rohndruck. Gest. Anfragen unter N. 76 an die Geschäftsstelle d. Blattes.

Zu verkaufen fast neue
Chaiselongues, Zimmer-Einrichtung.
neue, zu verkaufen. Fied, Jakobstr. 21 (Hdbt.).

Zu verkaufen fast neue
Simmer-Einrichtung.
Sändler verbeten. Radorferstr. 22 II.

⌘ Kohlen. ⌘

Meine verehrte Kundschaft mache ich darauf aufmerksam, daß
bis zum 30. Juni
das Eintragen in die Kundenliste geschehen muß, da ich alsdann die Liste einzureichen habe.

Wilh. Weitz junr.,
Fernsprecher 1127. Kaiserstraße 19.

Gemüsepflanzen,
besonders starke, kräftige Ware, in größeren Mengen zu billigen Preisen.
Gartenanbetrieb Hankehorst August Männich, Am neuen Friedhof.

Breub. G. d. Klassenlotterie
Die neuen Lose
1/2 10.- 20.- 40.- für jede Klasse
1/4 5.- 10.- 20.- für alle Klassen
sind eingetroffen und zu haben.
N. Herzberg, Osterburg i. Gr., Ahternstr. 62.

Die Delsaatenpreise
für die Ernte 1919
sind schon jetzt festgesetzt. Es werden bezahlt für:
Kaps M. 85,- für 100 kg
Rübsen „ 83,- für 100 kg
Die Landwirtschaft kann daher im Vertrauen auf gute Preise die weitere Vergrößerung des Delsaatenanbaues vornehmen. Die bisher bewilligten Vergünstigungen, Mülllieferung von **Destuchen und Del** bleiben bestehen. Zur Förderung des Anbaues stehen größere Mengen **Ammonial** zur Verfügung, aus denen für jeden zum Anbau gelangenden Hektar Delsaaten der Bezug von 80 kg vorzuzugsweise für den gesamten Herbstanbau vermittelbar werden kann. **Saatgut** - Originalbeg. anerkannte Abzaten - wird durch die Landwirtschaftskammern, durch die Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft, Saatstelle Berlin, den Saathandel und die bekannten Kommissioräre, (für das Herzogtum Oldenburg Firma **Wedding & Kröger**) sowie durch die Ernte-Abteilung des Kriegsanstufes in bester Beschaffenheit zu billigen Preisen geliefert.
Verforgt die Heimat mit Fett!
Kriegsanstuf für pflanzliche u. tierische Del und Fette, Ernte-Abteilung, Berlin NW. 7, Unter den Linden 63a.

Wagenwartung. Zu ver. ein 1/2 Jahr. jetter
Stier.
Eug. Dittmanns.
Fahrad-Wäntel,
abgefahren und beschäb. werden wie neu aufgearb. Nach Einbindung per Post erfolgt Preisangabe.
Erste Norddeutsche Gleitschuhfabrik, Barel in Oldenburg.

Das berühmte
Dreigönnner Backpulver
erhalten Sie
Schwaben-Drogerie,
Ahternstr. 24.

Ba. Seibebejen,
30 b. 100 St. 28 J., Birten. Def. 45 b. 100 Stück 42 J. Verh. von 25 St. an. W. Ostwald-Str. Def. D. H. G. M., St. 3 M. Probebestg. zu 4 und 8 Stück empfiehlt G. Simons sen. Grohhdfl. Nüchen 13 (Hdb.).

Gasthof z. Eiche
Ofen.
Erstklassiges Familien-Kaffeehaus. - Klubzim., Veranda, Garten. - Kein Konzert. -
Ludwig Brand.

„Feldschlösschen“, Wechloj.
Jeden Sonntag:
Konzert.
Eintritt frei.
Hierzu ladet freundlichst ein **E. Gramberg.**

Gartenfest
(Ludendorff-Feier)
des III. Marine-Luftschiff-Krupps
Rhhorn,
findet des schlechten Wetters wegen erst am
Sonntag, den 30. Juni,
im Gasthause „Zur Post“ statt.
Die Festleitung.

Woges Tierpark.
Grösste Sehenswürdigkeit am Platze.
Jeden Sonntagnachmittag um 1/4 4 Uhr:
Großes Militär-Gartenkonzert.
Bei ungünstiger Witterung Konzert im Saale.

Halt! Halt!
Sonntag, den 23. d. M. in unserem Garten:
Luftige Karuffelfahrt.
G. Oeser, Osterburg,
Cloppeburgerstraße 47.

Halt! Halt!
Etzhorner Krug.:
Jeden Sonntag:
Kaffee-Konzert,
wogu freundlichst einladet **F. Stührenberg.**

Wanderausstellung
zur Bekämpfung der
Geschlechtskrankheiten
im „Kaiserhof“.
Geöffnet täglich bis 23. Juni vormittags von 10 bis 12 1/2, nachmittags 4 bis 9 Uhr.
Sonntags von 11 bis 7 Uhr.

Huntlosen.
Sonntag, d. 23. Juni, im „Schützenhof zur Gohüne“ (Eilers):
Militär-Konzert
(Blasmusik).
Bei günstigem Wetter von 6 Uhr an:
Garten-Konzert.
Es ladet freundlichst ein
der Krieger-Verein.

Hansa-Lloyd
HANSA-LLOYD WERKE, AKT.-GESELLSCHAFT BREMEN
PERSONENWAGEN, LIEFERWAGEN, LASTWAGEN, OMNIBUSSE
Krüger & Unruh, Oldenburg i. Gr.

Th o
 Augu
 in D
 u o n
 ger
 Feuer
 gehol
 Ge La
 w a l
 haber
 b ä a
 gebra
 Feuer
 krank
 schlu
 Son
 an d
 nicht
 gend
 Die
 einen
 Volk
 ärztl
 lung
 mag
 rung;
 Ber
 gewie
 zu fe
 lächer
 vorch
 Spre
 Uhr.
 nach
 liche
 brach
 b. S
 Tiern
 Wort
 wolte
 ein b
 gefal
 und
 tags
 fange
 dieser
 Anze
 besta
 zehr
 fe In
 Breu
 noch
 mögli
 1 Gel
 er ni
 die B
 nächst
 find i
 nach
 dessen
 jährig
 pro 3
 Karte
 den E
 eines
 werde
 S
 richte
 den
 ausfö
 bei 3
 Es ist
 jemar
 Krieg
 geben
 Wahr
 furch
 D
 Bon
 u
 Fran
 das R
 gründ
 lauf v
 ließen
 würde
 in un
 berufe
 am id
 stelle
 den R
 über
 und u
 um
 2

Briefkasten.

Carlos. Es kommt nicht darauf an, in welchen Zeitabschnitten die Wohnungsmiete gezahlt wird, sondern auf welchen Zeitabschnitt der Mietpreis vereinbart ist. Haben Sie z. B. die Wohnung, ohne das Näheres über Kündigung vereinbart ist, für jährlich 300 M oder halbjährlich zu 150 M oder vierteljährlich zu 75 M vermietet, so müssen Sie eine vierteljährliche Kündigungssfrist (Kalendervierteljahr) einhalten, können also nur auf den 1. Oktober, 1. Januar usw. kündigen. Haben Sie dagegen die Wohnung für monatlich 25 M vermietet, so können Sie bis spätestens zum 15. eines Monats auf den nächsten 1. kündigen.

L. R. R. Wenn die nach Probe gekaufte Ware ganz anders ist als die Probe, so können Sie entweder die Rückgängigmachung des Kaufes oder entsprechende Preisermäßigung verlangen. Wir empfehlen, sich schriftlich mit der liefernden Firma in Verbindung zu setzen, damit Ihr Anspruch nicht verliert.

K. B. 1001. Wenn Sie bereit sind aus dem Dienst auszuscheiden, machen Sie sich schadenlos ab. Wir können Ihnen nur raten, ohne Einverständnis Ihrer Behörde nicht vor dem 20. auszuscheiden. Sie laufen sonst Gefahr, für diesen Monat fest Gebalt zu bekommen.

Feldgärtner. W. Odenburg 7.00 abends, an Bremen 8.08 (umsteigen), ab Bremen 8.20, an Hannover 12.06 (umsteigen), an Berlin-Fr. 6.30 (umsteigen), ab Berlin 6.53, an Magdeburg 3.16 Fahrpreis: 3. Kl. 25,80 M, 4. Kl. 16,80 M.

F. B. W. Odenburg 8.15, an Osnabrück 11.33 (umst.), ab Osnabrück 1.20, an Dülmen 3.33 (umsteigen), ab Dülmen 4.43, an Dortmund 5.56 (umsteigen), ab Dortmund 8.04, an Fretlohn 9.20.

Kornblume. W. Odenburg 9.57 abends, an Hannover 1.07 (umsteigen), ab Hannover 4.05, an Magdeburg 6.51 (umsteigen), ab Magdeburg 7.11, an Leipzig 9.18 (umsteigen), ab Leipzig 9.30, an Dresden 11.35. Fahrpreis: Personenzug 3. Kl. 20 M, Schnellzug 3. Kl. 34,70 M.

Carolinensiel. W. Carolinensiel 11.24, an Jever 12.05 (umsteigen), ab Jever 12.08, an Barel 1.07 (umsteigen), ab Barel 6.17 abends, an Bremen 8.08 (umsteigen), ab Bremen 8.20, an Hannover 12.06 (umsteigen), ab Hannover 1.04, an Berlin-Friedrichstr. 6.30 morgens (Personenzug). Nach Berlin-Siegalt mit der Stadtbahn. — W. Carolinensiel mit Personenzug 3.35, an Jever 4.53 (umsteigen), ab Jever 7.26, an Odenburg 9.29 (umsteigen, Schnellzug), ab Odenburg 9.57, an Hannover 1.07 (umsteigen), ab Hannover 3.15, an Berlin-Fr. 7.56. Fahrpreis 3. Kl.: Schnellzug 28,30 M, Personenzug 15,80 M.

Nichte Dolly. W. Odenburg 6.05, an Bremen-Naustadt 7.24 (umsteigen), ab Bremen-Naustadt 8.10, an Hannover 11.54 (umsteigen), ab Hannover 12.40, an Göttingen 4.04. Fahrpreis: 3. Kl. 10,30 M, 4. Kl. 6,70 M.

Monument Barel. Richten Sie ein Gesuch an die Großherzogliche Militärkanzlei hier und fügen Sie dem Gesuch Ihren Militärpaß bei.

K. V. Die Vorschläge sind von den betreffenden Behörden an das Großherzogliche Ministerium des Innern hier zu senden.

F. Th. in G. Teilen Sie die Feldadresse Ihres Sohnes der Großherzoglichen Militärkanzlei hier mit, die das Weitere veranlassen wird.

J. M. in W. Wenden Sie sich an Ihren direkten Vorgesetzten. Wir dürfen die Auskunft nicht geben.

Nach Rastbe. Hier ist von einem solchen Urlaub nichts bekannt.

W. R. in C. Darf nicht gesagt werden.

Kriegerfrau. Auch wir können Ihnen leider nicht dienen, da uns von zuständiger Seite die Antwort verweigert wird.

D. F. „Deutsche Drechsler-Zeitung“, Leipzig.

Jumbo. Sie täten gut, was die betreffende Formation zu nennen, damit unmittelbare Erhebungen angestellt und die Wünsche der Odenburger, wenn sie sich gerechtfertigt erweisen sollten, erfüllt werden könnten. Um übrigen sollten Sie bereits wissen, daß „anonym zwecks“.

Luo wabis. Soweit uns bekannt, würde das von Ihnen geschilderte Vorgehen in Kirchenstrafen zur Folge haben. Ein Auscheiden aus der Kirche bedeutet es nicht.

M. in R. Müßliche Abmachungen über Kündigungsfristen usw. sind voll gültig. Die unter Wahrung der vereinbarten Kündigungssfrist erfolgte Kündigung der Wohnung besteht zu Recht.

W. Wenn Sie eine Wohnung auf ein ganzes Jahr zu einem bestimmten Mietpreise gemietet haben, so kann für diese Zeit eine Erhöhung der Miete ohne Ihr Einverständnis nicht erfolgen. Der Vermieter ist natürlich nicht verpflichtet, nach Ablauf der Mietzeit den Mietvertrag zu erneuern.

B. B. Die Inseln an der ostpreussischen Küste sind nicht für den Baberkehr freigegeben. Im übrigen versuchen Sie es am besten mit einer Anzeige in der Zeitung.

R. P., Schwanden. Entfernung von Fettsäuren aus Seidenstoffen. Man schabt Fettsäuren ganz fein mittels einer Feile oder Raspel und reibt mit diesem pulverförmigen Stoff die Fettsäuren so lange, bis das Pulver anfängt, schmierig zu werden, wo man es dann wieder mit neuem wechselt, bis der Fettsäure verschwinden ist.

Schwei. Unseres Wissens werden zur Kontrolle der Milchverarbeitung auf Anordnung der Landesfeststelle alle Viehtestläge die Milchgebenden Kühe gequält und festgesetzt. Die trocken stehenden Kühe werden bei dieser Kontrolle nicht mit angefaßt.

M. G. Der höhere Preis für Kaffee-Ersatzmittel besteht zu Recht. Kommunalverbänden, die noch eigene, zu höheren Preisen eingekaufte Kaffee-Ersatzmittelbestände haben, ist vom Kriegsernährungsamt die Ermächtigung erteilt, diese zu höheren Preisen zu verkaufen.

E. L. 100. Reisen zum Grabbesuch im Kriegsgebiet sind ganz ausgeschlossen wegen der Gefahr.

Anfrage 78. Von zuständiger Seite wird uns mitgeteilt, daß Ihre Anfrage nicht beantwortet werden könne. Wir bedauern daher, Ihnen nicht dienen zu können.

M. W. 5/273. Darüber sind Bestimmungen noch nicht getroffen.

G. S. 100. Antwort auf Ihre beiden Anfragen wird uns von zuständiger Seite verweigert.

F. W. R. Unseres Erachtens ist, wenigstens nach der odenburgerischen Gesetzgebung, die Kriegsgewinnsteuer nicht abzugsfähig. Ob nach anderen Landesgesetzen ein Abzug möglich ist, wissen wir nicht, bezweifelnd es aber.

G. R. in G. Die „Sagen und Novellen aus Odenburgs Vorzeit“ erschienen seinerzeit ohne den Namen des Verfassers (Geinrich Landrecht). Antiquarisch werden sie immer noch angeboten. Wenden Sie sich an Hofantiquar Landrecht, hier!

M. J. Wir hatten kein Lesen Ihrer Geistesblitze den Eindruck, daß Sie ein sehr erleuchteter Geist sind. Aber wir fürchten, daß Ihre Zeitgenossen für derartig hohe Gedanken noch nicht reif sind. Deshalb haben wir die Bitte in den Papierkorb fahren lassen.

Reiseversicherung, Langestr. Wenn der Bekleidende kulant ist, zahlt er Ihnen die gesamten Kosten der Reise. Festestimmungen darüber gibt es nicht.

Glise. Gehen Sie doch zu einer hiesigen Buchhandlung; dort können Sie alles leicht erfahren.

Frau S. Die Vorschriften sind bei dem aetwärtigen Aufschwung, den die Elektrotechnik genommen hat, durchaus gute, fähigkeit vorausgesetzt.

A. Y. Sie müssen sich in der betr. Sache direkt an das Bezirkskommando II Odenburg wenden, das Ihnen genaue Auskunft gibt. Auch hinsichtlich Ihrer weiteren Frage müssen wir Sie an diese Stelle verweisen, da wir Mitteilungen nicht machen dürfen.

Beierstraße. Washalb namenlos? Papierkorb!

G. St. Schöner — d. h. jetzt Rittergutsbesitzer A. H. wohnt in Radobritz bei Wismar an der Lube.

Adolfare-Fern-Tour. Sie erfahren die Lage am besten durch das Regiment, bei dem Ihr Freund stand, oder durch das Kaiserliche Generalgouvernement für Belain in Brüssel, Bad Gersfeld. Von hier aus können Sie das Friedrich-August-Kreuz nicht bekommen. Falls Sie noch im Militärdienst sind, wollen Sie sich an Ihren direkten Vorgesetzten wenden, andernfalls an Ihr zuständiges Bezirkskommando.

10 B. Als geborener Odenburger können Sie das F. A. R. erhalten, wenn Sie entweder das E. R. besitzen oder dazu eingeleitet sind bezug auf einen solchen Eingabe in der Stichwahl gestanden haben. Sie müssen sich an Ihre vorgelegte Dienststelle wenden, die eine Vorschlagsliste bei der Großh. Militärkanzlei hier einzureichen hat, vorausgesetzt, daß Sie die Vorbereitungen zum E. R. erfüllt haben.

F. W. 123 und S. P. Das Friedrich-August-Kreuz kann Ihnen als gebotenen Odenburger verliehen werden, wenn Sie das Eisene Kreuz besitzen oder zum E. R. eingeleitet sind bezug auf einen solchen gestanden haben. Falls Sie sich noch im Heeresdienst befinden, so müssen Sie sich an Ihre vorgelegte Dienststelle wenden, die eine Vorschlagsliste bei der Großh. Militärkanzlei hier einzureichen hat. Sollten Sie aus dem Militärdienst entlassen sein, so können Sie selbst ein Gesuch an die Militärkanzlei hier richten, wobei Ihr Militärpaß beizufügen ist.

F. H. Reuthede. Ihr Kamerad hätte J. H. vom Landw. Inf.-Regt. 77 bei der Großherzoglichen Militärkanzlei zum F. A. R. vorge schlagen werden müssen. Jetzt kann in der Angelegenheit nichts mehr geschehen.

W. D. Es ist doch ganz selbstverständlich, daß solche Personen aus der Ordnung werden, wenn sie sich im Felde bewährt haben und die Beförderung bei der dafür maßgebenden Stelle beantragt wird.

G. A. Das Friedrich-August-Kreuz können Sie erhalten. Der Vorschlag ist von dem Vorgesetzten, in dem Sie sich jetzt befinden, der Großh. Militärkanzlei hier einzureichen. Es ist dem Vorschlag eine Beschleunigung Ihres Feldtruppenteils beizufügen, wonach Sie im Felde zum Eisernen Kreuz eingeleitet sind bezug auf den Stichwahl gestanden haben.

Unif. R. J. E. Tr. H. Soweit hier bekannt, wird die Badische Kriegsangelegenheiten nur an solche Personen verliehen, die aus dem Großherzogtum Baden stammen. Weitere Auskunft wird Ihnen vielleicht die Großherzogliche Ordenskanzlei in Karlsruhe erteilen.

S. 6. Wenn Sie geborener Odenburger sind, das Eisene Kreuz besitzen und sich z. B. bei einem Ersatz-Regiment befinden, so ist von diesem auch das Friedrich-August-Kreuz bei der Großh. Militärkanzlei hier zu beantragen. Ihr Feldtruppenteil braucht dabei nicht mitzuarbeiten. Wenden Sie sich an Ihre Komp., die auch das Verwendbarkeits-Arztzeug für Sie höheren Ortes zu erwirken hat.

Kaufkäse. Saure Milch sofort anwärmen (nicht zu heiß werden lassen), daß sie sich teilt. Dann durch ein Tuch geben und ausbleichen lassen. Darauf mit etwas Salz, Kümmel und Käsekrum durchsieben, formen und zum Trocknen an einen luftigen Ort stellen. Will man den Käse von süßer Milch machen, so muß man der erwärmten Milch etwas Labesalz, einige Tropfen auf 1 Liter (in Apotheken erhältlich), zusetzen. Im übrigen genau so verfahren wie oben angegeben.

Gemeinde Gverstein

Zuttermittel
werden am Montag, den 24. d. Mts., für Gverstein I von 3 bis 4 Uhr und für Gverstein II von 4 bis 6 Uhr in Schmalzbecken des Wirtshaus abgegeben.

Die Verteilungskommission.

Landstelle-Berkauf

Großneer, Landwirt Joh. Buchholz a. Moorseite hier selbst beschäftigt, krankeitshalber seine daselbst sehr günstig belegene Stelle

Landstelle,

geräumige, sehr an erhaltene Wohn- u. Wirtschaftsgebäude, n. 9,7786 Hektar (reichtlich 21 1/2 Jüd) sehr ertragreich und in guter Kultur befindlichen Grün- und Wäldchen, zum Antritt auf Mai n. D. öffentlich meistbietend zu verkaufen.

Dritter und letzter Verkaufsausschlag ist angelegt auf

Mittwoch, 26. Juni, nachmittags 5 Uhr, i. Nipstens Gasthaus hier selbst.

Die Stelle ist wegen Lage und Ertragsfähigkeit zum Antritt sehr zu empfehlen.

Kaufliebhaber ladet ein **A. Saake Ww.**

1 Inf.-Mts.-Degen zu kaufen gesucht. Angebote unter M. D. 105 an d. Geschäftsstelle d. Blatt.

Großneer, Landwirt

Seine Mariens u. Derskrömmische Seite hier selbst beschäftigt, seine daselbst belegene

Landstelle,

geräumige, in autem hauseigenen Zustand befindliche Wohn- und Wirtschaftsgebäude mit 18,6928 Hektar (41 1/2 Jüd) Ländereien, zum Antritt auf Mai n. D. öffentlich meistbietend verkaufen zu lassen, und zwar im ganzen oder wie folgt geteilt:

a) Die Gebäude mit ca. 12 1/2 Jüd in besser Kultur befindlich, sehr ertragreichen Grün- u. Wäldchen, b) der sehr günstig am Kulturwege und nahe am Menzhauser Wege belegene, Pladen, groß 2,5279 Hektar (5 1/2 Jüd), vorzügliche Anbaufläche.

Dritter und letzter Verkaufsausschlag ist angelegt auf

Freitag, 28. Juni, nachmittags 5 Uhr, in Langes Wirtschaft auf Derskrömmische Seite hier selbst.

Kaufliebhaber ladet ein **A. Saake Ww.**

Zu verkaufen Dame n. 16, parterre.

1 Inf.-Mts.-Degen zu kaufen gesucht. Angebote unter M. D. 105 an d. Geschäftsstelle d. Blatt.

Osternburg, zu d. ein schönes 8-Wochen-Ferkel, Serrenwa 21.

39 Kaninchen zu verkaufen. Braunnstraße 5.

Köterei-Berkauf.

Großneer, Ritter Heinrich Cordes a. Derskrömmische Seite hier selbst will seine daselbst belegene

Köterei,

komplette Gebäude mit 8,148 Hektar (18 Jüd) Ländereien, zum Antritt auf Mai n. D. öffentlich meistbietend verkaufen, lassen, und zwar im ganzen oder wie folgt geteilt:

a) Die Gebäude mit ca. 12 1/2 Jüd in besser Kultur befindlich, sehr ertragreichen Grün- u. Wäldchen, b) der sehr günstig am Kulturwege und nahe am Menzhauser Wege belegene, Pladen, groß 2,5279 Hektar (5 1/2 Jüd), vorzügliche Anbaufläche.

Dritter und letzter Verkaufsausschlag ist angelegt auf

Freitag, 28. Juni, nachmittags 5 1/2 Uhr, in Langes Wirtschaft auf Derskrömmische Seite hier selbst.

Kaufliebhaber ladet ein **A. Saake Ww.**

Einen Posten Backstroh hat abzugeben

Ständens Porzellanhaus.

(sein Ertrag), D. R. P., jedes Quantum abgeben. Nachfragen zu richten unter B. C. 2443 an Rudolf Wölfe, Bremen.

Deffentl. Verkauf.

Zwischenahu. Der Ritter Johann Dietz aus Zwischenahnerleucht läßt am

Freitag,

den 28. Juni d. J., nachm. 6 Uhr anst. in und bei seinem Hause

3 Käuferfchweine, 5 Scheffel Roggen und 3 Scheffelkartoffeln öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkaufen, wozu Kaufliebhaber einladet

Habe am Montag, d. 24. Juni, 10-15 Stück

Pferde

bei Gastwirt Fugel in Sträcklingen zum Verkauf stehen, darunter 2- und 3jäh. Stuten und Enten.

Nehme auch Pferde in Tausch an.

Philipp Grünberg, Sträcklingen.

Lebertholen (sein Ertrag), D. R. P., jedes Quantum abgeben. Nachfragen zu richten unter B. C. 2443 an Rudolf Wölfe, Bremen.

Gras-Berkauf.

Großneer, Hausmann Herm. Sulman hier selbst läßt auf seinen Ländereien vor Auhlen an

Sonnabend,

29. Juni d. J., nachmittags 6 Uhr, 15 Jüd gulbelegtes Mähgras

in Abteilungen öffentlich meistbietend verkaufen. **A. Saake Ww.**

Kümmel Kamillen Pfefferminze

saubere, getrocknete Ware, faust zu höchsten Preisen Arn. Dross, Drake i. D., Fernsprecher 340.

Zu verkaufen eine wenig gebrauchte **Mignon-Schreibmaschine.**

Näheres bei **R. Freitag, Brunnenstr. 1.**

Buchenbrennholz

1 Meter lang, gepalpen, gegen Kasse frei Waggon zu kaufen gesucht. **Wilhelm Kretschheim, Bremen, Altenburger Str. 17.**

Zu verkaufen m. 1000

Diätstarkholzpflanzen, Gernerweg 45.

Geschäftshaus,

in dem seit Jahren ein feines Kolonialwarengeschäft mit La Rundschaft betriebene ist, soll infolge vorgerückten Alters des Besitzers baldmöglichst verkauft werden. Die Beschäftigung eignet sich wegen ihrer geratlichen Lage und ihres großen, schönen Ladens mit anschließendem großen Lagerraum zu jedem anderen besseren Geschäft. Näh. Auskunft auf Anfrage unter M. R. 112 an d. Geschäftsstelle d. Bl.

Strümpfe und Socken

mit abgetragenen Füßen, aber gut erhaltenen Beinlängen werden tadelloso wieder hergestellt. Aus 3 Paar Strümpfen

2 Paar fast neue. Grossartiger Erfolg! **Preis Paar Mk. 1.-**

Frau Gertrud Schminke, Donnerschweierstr. 48 i. E.

Meiner verehrten Kundsch. von Odenburg u. Umg. zur Nachricht, daß das

Arbid

für die Wintermode baldmöglichst angeleitet werden muß.

Ant. Bischoff, Fahrabhangung, Gumboldtstr. 18, früher Laborstr. 12.

Zu verk. frische Tobakpflanzen. Nachfragen Laborstr. 102.

Estharn 3. Zu verkaufen ein Bullentau. **G. Kraßmann.**

Gverstein. Zu verk. ein weiche milch. Ziege, Kümmel u. Zuckerrübenpflanzen.

Hundsmaulbeerkäse 12 Gebtes Schweizer Käse-Butter zum verkaufen. **Gverstein, Hauptstraße 104.**

Zu verkaufen milchgeb. Ziege. **N. Klavemannstr. 12b.**

Zu verk.: Gasherd mit ein Tisch, 2 Gaslampen f. Stur u. Küche, 1 Petrol-Stubenlampe.

Schäferstr. 12, unten.

Zu verkaufen gebr. Damen u. Herren. **Humboldtstraße 18.**

Osternburg, Villa zu verkaufen at. und h. **Kaminchen.**

Serrenwa 16.

Strenbrück. A. v. I. Schaff (Wd.). **Freis Siegmund.**

Osternburg, A. v. I. Schaff (Wd.). Nov. 1918 ein 2-Familienhaus m. 4 S. S. Land, 6 Min. v. Bahndorf. **Werner-Gh., Wäldchenweg 1.**

Strenbrück. A. v. e. I. h. die Ziege o. S. u. Milchtransport. fast neu. v. 3. 20 Str. **Ab. v. Gerns.**

A. v. Gänfel. Seine Wm. **Feimann, Dren. Postweg 1.**

Bittel. A. verk. eine in 8. Zap. kalbende junge Kuh. **S. Sibelier.**

Zu verk. Kühenkalbe. **Gverstein, Hauptstr. 8.**

Billig zu verk. ein gut erb. Sportwagen mit Benz. bed. u. Gummir. Zu verkaufen. **Grüner Weg 20.**

